



Hadwigstrasse, Museumsquartier St.Gallen

An der Hadwigstrasse in der Stadt St.Gallen plant die St.Galler Pensionskasse (sgpk) einen Neubau mit 13 qualitativ hochwertigen Mietwohnungen, die für selbstständiges Wohnen im Alter sowie für Personen mit Handicap geeignet sind und 2,5 bis 3,5 Zimmer umfassen. Das Mehrfamilienhaus wird nach den Richtlinien für hindernisfreie Bauten erstellt. Die altersgerechten Wohnungen geben Quartierbewohnern und -bewohnerinnen die Möglichkeit, bei einem altersbedingten Umzug im vertrauten Quartier zu bleiben. Durch solche Umzüge wird Wohnraum für junge Familien frei.

Grünfläche und Gemeinschaftsraum

Die Dachform, ein Vorgarten und weitere quartiertypische Elemente sorgen für eine harmonische Einbettung im Museumsquartier. Ein besonderes Augenmerk gilt auch den Grünflächen und den Begegnungsmöglichkeiten. Mehr als die Hälfte des Areals bleibt grün, insbesondere der Innenhof, der neben den Mieterinnen und Mietern auch der Nachbarschaft zur Verfügung steht. Das Gleiche gilt für einen Gemeinschaftsraum.

Überbauung vor über 140 Jahren geplant

An dieser Stelle wurde bereits in den 1870er-Jahren ein Gebäude geplant, im Unterschied zu den Nachbarhäusern jedoch nicht realisiert. Später kaufte der Kanton St.Gallen das Areal als Landreserve für eine Erweiterung der Kantonsschule. Nachdem auch diese nicht umgesetzt wurde, gingen die Parzellen in den Besitz der sgpk über. Sie stellte ihr «Wiesli» genanntes Areal in der Wohnzone 4 auf Zusehen hin kostenlos als Spielwiese und Quartiertreffpunkt zur Verfügung.